Pressecommuniqué FORUM Meiringen

zu den Abstimmungen auf eidgenössischer bzw. Wahlen auf kommunaler Ebene vom 29. November 2026

Im Folgenden die Empfehlungen unserer politischen Gruppierung in Meiringen für die kommenden Abstimmungen und Wahlen.
Wie jedes Mal ein paar Gedanken und Argumente zu den einzelnen Vorlagen.

Eidgenössische Vorlagen

JA zum Bundesbeschluss vom 19. Juni 2026 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer (BBl 2026 1757)

- Ohne zusätzliche Finanzierung steuert die AHV rasch auf ein Defizit zu.
- Das Volk hat der Ausrichtung einer 13.AHV-Rente zugestimmt. Somit müssen auch Massnahmen zur Sicherstellung der AHV getroffen werden.
- Diese Massnahme, die jeden treffen wird, ist insofern einigermassen sozial, weil gewisse Güter für den alltäglichen Gebrauch (Nahrungsmittel, Medikamente, Zeitungen, Zeitschriften und Bücher) sowie bestimmte Arbeiten oder Güter in der Landwirtschaft nicht betroffen sein werden.
- Angesichts der aktuellen politischen Verhältnisse ist zurzeit keine sozialere oder gerechtere Finanzierungslösung mehrheitsfähig.

JA zur Volksinitiative «Für eine Einschränkung von Feuerwerk» (BBl 2026 1760)

- Feuerwerk ist grundsätzlich schädlich für Umwelt und für unsere Gesundheit (230 Unfälle pro Jahr laut Suva).
- Feuerwerk (primär knallendes) ist schädlich für Haus- und Wildtiere.
- Feuerwerk führt oft durch die Knallerei zu Unfällen mit Wildtieren sowie regelmässig zu Bränden mit grossem Sachschaden.
- Die Initiative ermöglicht weiterhin Feuerwerke bei grossen gemeinschaftlichen Versammlungen, sieht eine gesamtschweizerische Lösung vor und will primär verhindern, dass Privatpersonen Feuerwerk unkoordiniert knallen lassen.

NEIN zur Volksinitiative «Ja zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare – Diskriminierung der Ehe endlich abschaffen!» (BBl 2026 1758)

- Die Initiative will erneut ein veraltetes Familienbild in der Verfassung zementieren.
- Die Initiative würde zu massiven Steuerausfällen führen.
- Die Initiative ist unnötig, da die Heiratsstrafe durch die vom Volk angenommene zivilstandsunabhängige Individualbesteuerung bereits abgeschafft ist, und zwar auf allen Ebenen (Eidg., Kant., Gde.)

NEIN zur Änderung vom 19. Dezember 2025 des Bundesgesetzes über das Kriegsmaterial (Kriegsmaterialgesetz, KMG) (BBl 2026 22)

- Obwohl die Unterstützung der Ukraine zu Beginn als Grund genannt wurde, um die Änderungen voranzutreiben, wurden sämtliche Anträge, die der Ukraine zugutegekommen wären, abgelehnt. Sie dienen einzig und allein den Geschäften der Rüstungsindustrie.
- In Zukunft wäre es möglich, dass an 36 Länder bewilligungsfrei direkt aus der Schweiz Waffen exportiert werden könnten, auch wenn diese sich in einem bewaffneten Konflikt befinden oder Menschrechte systematisch verletzen.
- Es könnte in Zukunft Kriegsmaterial nach einer Ausfuhr aus der Schweiz vom Empfängerstaat direkt weitergegeben werden.
- Die demokratische Kontrolle würde mit einer Annahme klar geschwächt und die Neutralität in Frage gestellt!!

Gemeinderatswahlen Meiringen 2026

Wir empfehlen die Liste SP/Grüne (Liste 1) möglichst ohne Panaschierstimmen aus anderen Listen zu berücksichtigen.

Begründung:

- Die politische Grundhaltung und Stossrichtung dieser Liste 1 steht unserem politischen Engagement generell am nächsten.
- Da die bisherigen beiden Gemeinderatsmitglieder wieder antreten, ist es umso wichtiger, dass dieser Bevölkerungsteil wie bis anhin auch in der nächsten Legislatur 2 Gemeinderatssitze stellen kann.
- Es wäre schade, wenn das Know-how der beiden bisherigen dieser Liste durch eine Abwahl verloren ginge.
- Da das Total der Listenstimmen massgebend für die Sitzverteilung sein wird, sollten wenn möglich alle 6 abgegebenen Stimmen dieser Liste zugutekommen (!), da jede Panaschierstimme (Namen von anderen Listen) im Rahmen der Proporzwahl die Liste 1 als Ganzes schwächen würde.
- Mit der Kumulierung eines/einer Kandidierenden der Liste 1, d.h. einer doppelten Aufführung eines Namens auf dem Wahlzettel (und entsprechend einer Streichung eines/einer anderen Kandidierenden) können einzelne Kandidierende bevorzugt werden. Auch leere Zeilen würden als Listenstimmen zählen!
- **Wir bitten diesbezüglich beim Wählen ganz besonders auch Frauen zu berücksichtigen.**

FORUM Meiringen, 11. November 2026